

GermanFashion Modeverband Deutschland e.V. - Postfach 10 18 65 - 50458 Köln

An  
unsere Mitgliedsfirmen  
sowie  
Seminarverteiler

Köln, 14.01.2010

## » Warenursprung und Präferenzen Bekleidung I

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Inanspruchnahme von Zollpräferenzen bietet für die Unternehmen der Bekleidungsindustrie eine wichtige Gestaltungsmöglichkeit zur Reduzierung der Zollkosten. Der richtige Umgang mit den Regelungen stellt aber immer höhere Anforderungen:

Eine Vielzahl unterschiedlicher Präferenzregelungen der Europäischen Gemeinschaft gepaart mit den verschiedenen Kumulationsmöglichkeiten bildet ein komplexes Geflecht und wirft bei der Präferenzproduktion immer wieder Fragen auf.

Fehlentscheidungen können Zollnachforderungen bis zu drei Jahren rückwirkend nach sich ziehen und dieses Risiko lässt sich nur durch gut ausgebildete Mitarbeiter vermeiden, die sich in diesem Geflecht zurechtfinden.

Im Rahmen unseres Weiterbildungsprogramms Zoll- und Außenwirtschaftsrecht möchten wir Sie daher auf unsere Veranstaltung zum Thema Warenursprung und Präferenzen (WuP) aufmerksam machen.

Wir haben dieses Angebot in zwei Blöcke unterteilt. Der erste Teil richtet sich an Einsteiger und Mitarbeiter mit geringen Kenntnissen des Ursprungsrechts. Im Zweiten Teil werden dann spezielle Themen anhand praktischer Beispiele aus dem Bereich der Textil- und Bekleidungsindustrie angesprochen. Teilnehmer dieser Veranstaltung sollte den ersten Block besucht haben, oder aber über gute Grundlagenkenntnisse des Ursprungsrechts verfügen.

Die Veranstaltungen können auch einzeln gebucht werden.

Wir würden uns freuen, wenn das Seminar Ihr Interesse findet.

Mit freundlichen Grüßen



**GermanFashion**  
Thomas Rasch

GermanFashion Modeverband Deutschland e.V.  
An Lyskirchen 14 · D-50676 Köln · Postfach 10 18 65 · D-50458 Köln  
Tel.: +49 221 77 44 0 · Fax: +49 221 77 44 137  
E-Mail: [info@germanfashion.net](mailto:info@germanfashion.net) · Internet: [www.germanfashion.net](http://www.germanfashion.net)  
Bankverbindung: Stadtparkasse KölnBonn · Konto: 302 27 46 · BLZ 370 501 98

## >> Warenursprung und Präferenzen Bekleidung I

**Inhalt** Die Bestimmung der Warenherkunft oder des „Ursprungs“ einer Ware bildet die Basis für wichtige unternehmerische Entscheidungen in Einkauf, Produktionsplanung, Kalkulation und Vertrieb. Dabei ist der Begriff „Ursprung“ sehr vieldeutig und kann je nach Zusammenhang ganz unterschiedlichen Prüfungskriterien unterliegen. So unterscheidet der EG-Zollkodex begrifflich zwischen dem „Nicht präferentiellen Ursprung“ und dem „präferentiellen Ursprung“. Das Seminar wird die verschiedenen Ursprungsbegriffe und deren Voraussetzungen klären und die für die Bekleidungsindustrie besonders wichtigen Ursprungsbestimmungen erläutern. Dabei wird insbesondere auf die Ausnahmen eingegangen, die erhebliche Erleichterungen im betrieblichen Ablauf und Kostenvorteile bedeuten können. (Beispiel: präferenzunschädliche Verwendung von Drittlandsmaterial in verschiedenen Produktionsländern).

---

**Zeit und Ort** Donnerstag, 11. März 2010  
InterCity Hotel, Bayerstraße 10, 80355 München  
  
von 10:00 bis 16:00 Uhr

---

**Kosten** für Mitglieder:  
jede Person: 60,00 € + 19 % MwSt.  
  
für Nichtmitglieder:  
jede Person: 350,00 € + 19 % MwSt.

---

**Zielgruppe** Abteilungsleiter und Mitarbeiter für Zoll-, PV-Export und Importabwicklung

---

**Referent** Herr Werner Effner  
Zollberater GermanFashion Modeverband Deutschland e.V., Köln

---

**Seminarleitung** Herr Werner Effner  
Zollberater GermanFashion Modeverband Deutschland e.V., Köln

---

Das Anmeldeformular können Sie unter "Anmeldung" downloaden. Bei Absagen innerhalb der letzten 7 Tage vor dem Seminarbeginn muss die volle Seminargebühr berechnet werden. Alle Teilnehmer erhalten eine Seminarbestätigung. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an **Frau Kirsten Nestler: 0221-77 44 132.**

## » Themenplan

### Warenursprung und Präferenzen Bekleidung I

#### 1. Die Ursprungsangaben nach unterschiedlichen Vorschriften

#### 2. Der nicht-präferentielle Ursprung nach dem Zollkodex

- \* Sonderregeln für Textilien
  - Liste der ursprungsbelegten Be- und Verarbeitungen

#### 3. Der präferentielle Ursprung

- \* Länderübersicht der Präferenzregelungen
- \* Unterschiedliche Präferenzregelungen der EU
- \* Grundzüge der Ursprungsbelegung
  - durch vollständige Herstellung
  - durch ausreichende Be-/Verarbeitung
  - durch Kumulation

#### 4. Nachweise für den präferentiellen Ursprung

- \* Ursprungserklärung auf der Rechnung / EUR1 / EUR-MED
- \* Lieferantenerklärung gem. EGVO 1207/2001 (LE)
  - LE für Waren mit Präferenzursprung
  - mit bzw. ohne Kumulierungsvermerk
  - LE für Waren ohne Präferenzursprung
- \* Lieferantenerklärung gem. Beschluss 1/2006 EU-Türkei